

# EHEM. WERDERKLINIK SCHWERIN



## Bauvorhaben

"ehem. Werderklinik"

## Bauherr

Werderstraße 30, Schwerin

VR-Bank eG Schwerin

## Architekt

Brenncke Architekten

Partnerschaftsges. mbB

## Leistungen unseres Büros

Tragwerksplanung

## Bearbeiter

Thomas Paschka

Wolfgang Schoefer

## Fertigstellung

2014



## Statisch-konstruktive Baubeschreibung

Die ehemalige Werderklinik besteht aus zwei Gebäuden, den sogenannten Demmlerbau und einen Hamannbau. Der Demmlerbau ist ein Mauerwerksbau mit Holzbalkendecken. Nach Freilegungen wurde festgestellt, dass das Dachtragwerk nur noch sehr unvollständig vorhanden war und ergänzt werden musste. Da die Steinfestigkeitsklasse der im Bestand verwendeten Lehmsteine sehr gering ist, wurde weitgehend auf großzügige Öffnungen verzichtet. Der Hamannbau ist ein massiv errichtetes Gebäude, welches in den 1930er Jahren an den Demmlerbau angebaut wurde. Die Geschossdecken sind sogenannte Pohlmanndecken, d.h. Stahlbetonrippendecken in äußerst sparsamer Bauweise. In diesem Gebäudeteil wurde ein Aufzug eingebaut. Der Eingangsbereich wurde zudem komplett neu gestaltet. Hier wurde u.a. die Kellerdecke tiefer gelegt, sodass ein ebenerdiger Zugang möglich ist. An die Nordseite des Hamannbaus wurde ein eingeschossiger Saal für 200 Personen angebaut. Durch die vorhandene Fassade und die gewünschte Raumhöhe im Saal blieb eine sehr geringe Aufbauhöhe für die Saaldecke übrig. Dieses Problem wurde durch eine Stahlbetondecke mit integriertem Stahlträgerrost gelöst. Die Stahlträger wurden im Steg gebohrt, um die Bewehrung durchführen zu können.

